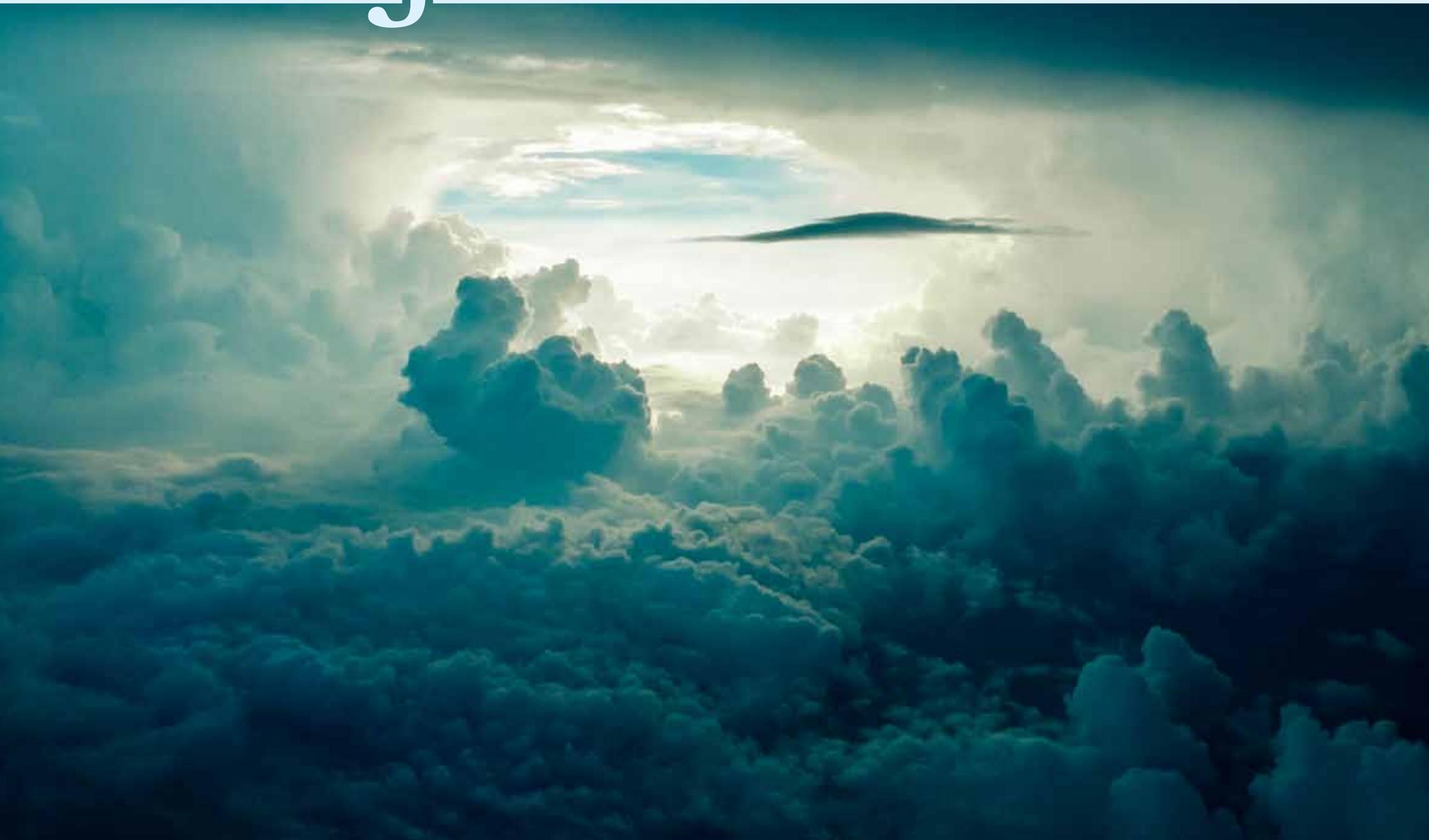


JesajaBrief



Evangelisch-Lutherische
Gemeinde Jesajakirche

Dezember 2019
Januar | Februar 2020



Inhaltsverzeichnis

O Heiland ...	2
Die Kraft der alten Lieder	3
Waldweihnacht	4
Krippenspiel	4
Musik zum Advent	5
Adventsandacht am 4. Advent	5
Mavande	6
Familiengottesdienste	9
Kinder	9
Hausmeister gesucht	9
Suppentag	10
Senioren	10
Jugend/Konfi	10
Impressum	11
JesajaBrief-Austrägerin ...	11
WissensWert	12
Gemeindeversammlung	12
Erntedank-Spenden	13
Kirchenvorstandssitzungen	13
Briefmarken, ...	13
Gute Adressen	14
Regelmäßige Angebote	14
Tausend Dank	14
Gottesdienste	15

Titelfoto ; Seite 2; Seite 3: von pixabay

O Heiland ...

»O Heiland, reiß die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf,
reiß ab vom Himmel Tor und Tür,
reiß ab, wo Schloss und Riegel für.« (EG 7,1)

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Herbst war ich in Athen. Eine, laute, große und zerrissene Stadt. Ein Straßenzug ist europäisch, also relativ wohlhabend und nur eine Ecke weiter sieht man unfertige Häuser und große Armut. Die Kluft zwischen arm und reich, die in Athen so sichtbar war, prägt unsere ganze Erde und das schon sehr lange. Es gibt das sogenannte Nord-Süd-Gefälle, 2019 stiegen die Flüchtlingszahlen wieder an und die Bilder von vor vier Jahren wiederholen sich mit all ihrem Schrecken. Menschen riskieren ihr Leben und das ihrer Familien auf dem Mittelmeer, um in Europa eine Chance auf ein menschenwürdiges Leben zu bekommen. Frauen, Männer und Kinder sterben für ihren Traum, ihrer Not zu entfliehen. In Syrien fallen wieder Bomben, diesmal türkische.



Ich sehne mich nach Frieden und sozialer Gerechtigkeit in Europa und in der ganzen Welt.

Von dieser Sehnsucht nach Frieden und Heil waren auch früher Menschen erfüllt. Friedrich Spee erlebte im 17. Jahrhundert Hexenprozesse – und wusste genau, dass die Frauen unschuldig waren, dass da Unrecht, Willkür und Mord im Namen Gottes geschahen. Er schrieb ein Buch gegen den Hexenwahn – und wurde daraufhin als Priester strafversetzt. In Trier sorgte er nun für die Kranken. Denn die Pest war ausgebrochen während des 30-jährigen Krieges. Die Menschen starben einsam und elendig.

Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt? – so dichtete er mit dem Anblick der Pestkranken vor Augen. Aus seinen Worten spricht die Zuversicht, dass der Mensch in allem Elend und aller Not dennoch gehalten ist von der starken Hand Gottes. Auch Spee steckte sich schließlich mit der Pest an und starb – 44 Jahre alt.

»O Heiland, reiß die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf ...«

Spee griff in seinem Adventslied Worte des Propheten Jesaja auf. Dort heißt es nämlich im 63. Kapitel:

Ach, dass du den Himmel zerrissest und fhrest herab ...

Schon der Prophet packt seine geballte Sehnsucht und Hoffnung in diese Worte. Zu seiner Zeit war zwar Israel aus dem Exil zurückgekehrt, aber der erhoffte Aufschwung blieb dennoch aus. Das Volk lebte nach wie vor in den Trümmern des zerstörten Jerusalems in teilweise großer Not. Jesaja fühlt sich an manchen Tagen völlig fern von Gott. Der Himmel ist weit weg von der Erde und trennt Israel von seinem Retter, so sah es Jesaja. Aber er hoffte, dass Gott den Himmel zerreißt und diese Welt durch seine bloße Nähe und Gegenwart verwandeln würde in einen besseren und lebenswerteren Ort.

Jesajas Sehnsucht von damals hat von der Zeit Spees bis heute nichts an Eindringlichkeit verloren. Immer noch sehnen sich Menschen nach einem Ort, an dem sie und ihre Kinder sicher leben können. Immer noch sehnen Menschen sich nach Freiheit – kultureller und religiöser Selbstbestimmung und finanzieller Sicherheit. Immer noch verbindet die Menschen mit Blick auf die Kriege und die Not unserer Zeit die tiefe Sehnsucht nach Heil, nach Schalom nahe bei Gott.

Dass du den Himmel zerrissest ...

Wir Christen glauben, dass mit der Geburt Jesu der Himmel tatsächlich ein Stück weit zerrissen wurde. Gott wird Mensch an Weihnachten. Gott zerreißt den trennenden Himmel, um in Jesus Christus allen Menschen nahe und Trost der ganzen Welt zu sein. Wie durch das Schlüsselloch ins Weihnachtszimmer, können wir durch den Riss im Himmel durch Jesu Geburt schon in die neue Welt Gottes sehen, wo kein Krieg, keine soziale Ungerechtigkeit, keine Umweltverschmutzung, kein Elend mehr ist.

»Ach, dass du den Himmel zerrissest und fhrest herab, dass die Berge vor dir zerflssen wie Feuer Reisig entzündet und wie Feuer Wasser sieden macht, dass dein Name kund würde unter deinen Feinden ...« (Jesaja 63,19).

Ihre Pfarrerin Silke Hhne

Die Kraft der alten Lieder

Die drastische Sprache vieler alter Kirchenlieder, das Leid und die Angst, die in ihnen stecken, haben mich früher befremdet und manchmal erschreckt. Da kam man froh und hoffnungsvoll in die Kirche, und auf einmal hieß es »O Traurigkeit, o Herzeleid«. Man sang von Tränen, Sünd' und Missetat, von Angst, Not und Leiden, vom schweren Joch, das wir alle zu tragen haben, vom Schmerzensmann und seinem Haupt voll Blut und Wunden. Mein jugendlicher Optimismus erhielt von den alten Liedern so manchen Dämpfer, zum Beispiel von dieser Strophe aus dem Lied »Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn«: »Heut ist der Mensch schön, jung und rank / sieh, morgen ist er schwach und krank, / bald muss er auch gar sterben; / gleichwie die Blumen auf dem Feld / also wird diese schöne Welt / in einem Nu verderben.«

Dass alles einmal zu Ende geht – diesen Gedanken konnte ich als Jugendlicher sogar nachvollziehen. Aber musste es denn unbedingt »im Nu« sein?

Ähnliche Worte finden sich auch in dem Lied »O Heiland, reiß die Himmel auf«, dessen Titel über diesem Jesaja-Brief steht. Auch da ist vom »Jammertal« die Rede, das wir durchschreiten, von der »Finsternis«, die uns umgibt, von der »größten Not«, die wir erleiden müssen. Vor drei Jahren nahm Heribert Prantl »O Heiland, reiß die Himmel auf« als Ausgangspunkt für seinen weihnachtlichen Leitartikel in der Süddeutschen Zeitung. Er schrieb über den

historischen Hintergrund des Lieds – den Dreißigjährigen Krieg – und zog eine Linie von der bitteren Verzweiflung, die der Dichter Friedrich Spee damals empfand, zum Leid, das uns heute umgibt: Fluchtkrise, Krieg im Nahen Osten, die Ohnmacht, die viele angesichts einer Welt empfinden, die sich in die falsche Richtung zu entwickeln scheint. Spee sei ein »Weihnachtsvorbild«, so Prantl, sein Lied kein »Klingeling«. Er habe »Gott angefleht und angefaucht«, sei »weder dem billigen Trost noch der Trostlosigkeit verfallen«. Deshalb sei sein Lied heute so »erschütternd wahr« wie im Jahr 1622, als es verfasst wurde.

Als Christen beziehen wir uns auf Glaubenssätze und Wahrheiten, die unabhängig sind vom Leben, das wir gerade führen. Warum sonst sollten wir annehmen, dass die Tausende Jahre alten Geschichten in der Bibel irgendetwas mit unserem modernen Alltag zu tun haben? Wie nah uns die Bibel aber weiterhin ist, versteht tatsächlich jedes Kind, wie sich zum Beispiel bei der diesjährigen Kinderbibelwoche in Gustav-Adolf zum Thema Freundschaft zeigte. Das Gleiche gilt für die alten Lieder, auch sie enthalten tiefe Wahrheiten, die längst nicht mehr in der historischen Umgebung verhaftet sind, der die Worte entstammen. Das sieht man leider bereits daran, dass das in den alten Liedern geschilderte Leid in unserer modernen Welt nur allzu real ist; wir tun deshalb gut daran, sie auch weiterhin zu singen. Inzwischen, so kann ich sagen, gefällt mir auch die Sprache dieser Lieder, unter anderem

deshalb, weil ihre drastische Poesie sich ja nicht in Schilderungen von Leid und Schrecken erschöpft. Genauso eindrucksvoll wird die Erlösung dargestellt: »O Erd schlag aus, schlag aus, o Erd / dass Berg und Tal grün alles werd. / O Erd, herfür dies Blümlein bring, / o Heiland, aus der Erden spring.«

Johannes Waechter



Waldweihnacht im Perlacher Forst

Am 2. Weihnachtsfeiertag, den
26.12.2019 um 16:30 feiern die Kir-

chengemeinden Gustav-Adolf, Jesaja, Lätare, Offenbarung, Rogate und St. Paulus gemeinsam die Waldweihnacht im Perlacher Forst. Ein geschmückter Weihnachtsbaum, die Posaenchöre von Gustav-Adolf und Lätare unter Leitung von Angela Zielke und eine weihnachtliche Andacht erwarten Sie dort. Geleitet wird die Feier von Pfarrer Reinhard Weigel. Anschließend sind Glühwein zum Aufwärmen und Gebäck vorbereitet. Bitte bringen Sie für sich eine Tasse mit.

Und wie findet man den Weg? Der Fasangartenstraße folgen Richtung Perlacher Forst, die Brücke über die Autobahn nehmen und vom Parkplatz aus dem Gehör nach Richtung Bläser und den Lichtern nach Richtung Weihnachtsbaum gehen. Nach ein paar Metern auf dem Weg zum Schießplatz findet die Waldweihnacht statt.

Pfarrerin Susanne Trimborn



Krippenspiel 2019 – für Schulkinder

Weihnachten nähert sich mit großen Schritten und wie jedes Jahr feiern wir am Heiligen Abend um 16 Uhr einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Jesajakirche.

Wir suchen dafür noch engagierte Schauspieler und Schauspielerinnen für die verschiedenen Rollen der Weihnachtsgeschichte.

Jedes Schulkind (und Vorschulkind) kann mitmachen. Wer Lust hat, meldet sich bitte bis spätestens 10.12. per Email bei Pfarrerin Silke Höhne (silke.hoehne@elkb.de). Die Rollen werden dann verteilt und vor der ersten Probe an die Kinder geschickt. So kann jeder zuhause schon einmal ein bisschen üben. Keine Angst, die Texte sind nicht lang!

Die beiden Proben finden am Dienstag 17.12. und Donnerstag 19.12. um 17 Uhr in der Jesajakirche statt. Bei Bedarf wird es noch eine letzte Generalprobe am Montag 23.12. um 17 Uhr geben. Es wäre schön, wenn sich noch ein oder zwei Eltern finden, die sich bereit erklären, bei den Proben und im Gottesdienst mit anzupacken. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, wenden Sie sich bitte ebenfalls im Vorfeld an Pfarrerin Silke Höhne. Wir würden uns freuen!

Musik zum Advent

Es ist wieder soweit: die Jesaja-Konzertreihe zum Advent stellt ihr Programm vor, das unser Kantor Bernhard Gillitzer auch für dieses Jahr stimmungsvoll zusammengestellt hat.

Gleich am 1. Dezember geht es los, denn in diesem Jahr fällt der **1. Adventssonntag** auf den 1. Dezember. Das vierköpfige Blockflötenensemble „Mormora l`Aura“, das aufmerksamen Jesaja-Konzertbesuchern bereits bekannt ist, spielt ein gemischtes Programm von Perotinus bis Arvo Pärt. Dieses Konzertprogramm schlägt zeitlich einen gewaltigen Bogen, denn Perotinus ist ein Komponist des 12. Jahrhunderts. Und wer glaubt, die Blockflöte habe höchstens bis zur Barockzeit Verwendung gefunden, der irrt. Denn Arvo Pärt ist ein zeitgenössischer Komponist aus Estland, der besonders durch geistliche Werke bekannt wurde. Man darf gespannt sein, welche Klänge seine Kompositionen der Blockflöte entlocken.

Das Konzert des **2. Adventssonntags** am 8. Dezember ist musikhistorisch zwar festgelegter, aber genau so lebendig. Es erklingen barocke Werke von Cima, Frescobaldi, Castello und Rosenmüller. Ausführende sind Martina Bulla und Birgit Henke mit Zink und Renaissance-Posaune, begleitet werden sie von Bernhard Gillitzer an der Orgel.

Auch der **3. Adventssonntag** am 15. Dezember ist der Barockmusik gewidmet. Noch einmal ist die Blockflöte, gespielt von Lydia Gillitzer, in vielen klanglichen Facetten zu hören. Auch sie wird von Bernhard Gillitzer an Cembalo und Orgel begleitet.

Alle Konzerte finden wie gewohnt um 18 Uhr in der Kirche statt. Wie jedes Jahr erneuert sich auch heuer die Bitte um einen großzügigen Obolus am Ende des Konzerts. Gute Musik kostet eben auch etwas – es ist ohnehin staunenswert, wie Bernhard Gillitzer es jedes Jahr schafft, ausgezeichnete Musikerkollegen zu Konzerten in die zwar feine, aber kleine Jesajakirche zu verpflichten. Drücken wir ihm auch durch eine weihnachtliche Spende unseren Dank dafür aus!

Noch etwas: Die Textzeile „Nun singt und klingt“ steht als Titel über einem Konzertreihenprogramm, wo sehr viel klingt, aber in dem in diesem Jahr nichts gesungen wird. Das könnte man doch als Aufforderung verstehen, das mit dem Singen wieder einmal selbst zu machen ... der Advent ist eine gute Zeit dafür.

Bettina Hermann

Adventsandacht am 4. Advent

Sonntag, 22.12.2019 um 18.00 Uhr in der Jesaja-Kirche mit weihnachtlichen Geschichten und Musik bei Kerzenschein

Lassen Sie sich mit besinnlichen und nachdenklichen Texten und bekannten und unbekanntem Advents- und Weihnachtsliedern bei Kerzenschein einstimmen auf den Weihnachtstag.

Es musiziert Rudolf von Wolkenstein, die vorweihnachtlichen Texte tragen vor: Pfarrer Reinhard Weigel, Anke Henke, Ingrid Schmied und Rudolf Bernhardt.

Für zusätzlichen Genuss reichen wir Glühwein, Punsch und Plätzchen.

Den Stress der Vorbereitungen können Sie bei uns in der Kirche ablegen und in Ihrem Herzen schon mal wohlthuende Weihnachtsstimmung einziehen lassen.

Um 10.00 Uhr findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Bildungsförderung in Mavande ausgeweitet !

Ein Wunsch ist in Erfüllung gegangen: wir können jetzt zusätzlich viele bedürftige Grundschüler in Mavande mit Lernmaterialien versorgen. Bisher hatten wir Berufsausbildung gefördert, und einige Schüler mit Schulmaterial aus den Weihnachtsgeschenken ausstatten können, aber jetzt sind zusätzlich Spenden eingegangen, mit denen



wir viele weitere Schüler aus armen Familien und Waisen helfen können.

Mit den Spenden, die für die nächsten Jahre für Bildung und Berufsausbildung zugesagt sind, werden wir

- die drei Berufsschüler, welche bereits seit einem Jahr lernen, weiter unterstützen,
- drei neuen Berufsschülern eine dreijährige Ausbildung ermöglichen,
- und zusätzlich 59 bedürftigen Grundschulern Lernmaterialien beschaffen.

Wir haben die Gesamtsumme an Spenden dafür der Gemeinde Mavande mitgeteilt und sie selber entscheiden lassen, wie sie das Geld für die Bildung ausgeben. Sie, d.h. der dortige Partnerschafts-Ausschuss, haben die o.a. Entscheidungen getroffen. Für die neue Berufsausbildung ist bereits ein Mädchen (Ester M.) benannt, die beiden anderen »Azubis« werden noch ausgewählt. Wie auch letztes Jahr tragen sie einen angemessenen, mit Pastor Mwelange abgestimmten, Eigenanteil.



Nach wie vor sind die Lernmittel der neu eröffneten Berufsschule in Ilembula zu knapp bemessen. Wenn Sie gebrauchte, funktionsfähige Winkelschleifer, Schraubstöcke, Schweißgeräte, Notebooks u.ä. abgeben können oder vermitteln, würden Sie sehr helfen. Oder Sie spenden Geld für die Beschaffung dieser Lernmittel direkt vor Ort (Verwendungszweck »MAVANDE - Fitting School Ilembula«).

Gesucht werden auch noch Spenden für das »Jesaja Womens House«: Die Kirchengemeinde Mavande möchte sich selbst helfen, regelmäßige Einnahmen zu erzielen, indem sie ein Mietshaus bauen und vermietet. Die Miet-Einnahmen daraus sollen der Frauen-Förderung in Mavande zugute kommen, deshalb der Name »Womens House«. Das »Jesaja« im Namen ist uns zu Ehren dazugefügt. Aktuell stehen die Wände dieses



Hauses (s.Bild), und es soll jetzt möglichst schnell das Dach darauf errichtet werden. Dafür werden etwa 3000 € benötigt: 700 für die Balken und 1200 für die Blechplatten, der Rest für Nägel und Arbeitskosten. Innerhalb der Gemeinde Mavande werden kräftig Spenden dafür gesammelt, z.B. bei einer Aktion im Juni: 240 € (umgerechnet, die Währung dort ist »Tansanische Schilling«).

Sollten wir nicht auch ein wenig dazu beitragen? Wollen Sie dazu spenden? (Verwendungszweck "Spende Mavande Womens House")

Bereits gespendet wurde ein von Mavande gewünschtes Notebook für das Pfarrbüro. (Leider widersetzt sich dieses Notebook bisher noch unseren Anstrengungen, alles darauf dauerhaft auf Englisch umzustellen. Schaffen wir aber bestimmt noch.)

Zum Schluss noch einige Details über Mavande, welche ich beim Besuch im Sommer vom neuen Pastor Mwelange erfahren habe:



95% der Bewohner in Mavande sind evangelisch-lutherisch.

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mavande hat 2965 Mitglieder. Sie besteht aus folgenden 3 Dörfern:

- Mavande selbst (mit der Hauptkirche und je einem weiteren »Preaching Point« (~Filialkirche) in den Ortsteilen Idete und Mawindi)
- Utengule (mit einem Preaching Point, und einem weiteren Preaching Point im Ortsteil Sayuni)
- Udjange (mit einem Preaching Point)

- In diesem gesamten Gebiet gibt es
- 3 Grundschulen (Klassen 1 bis 7),
- eine weiterführende Schule (»secondary school«),
- 1 Gesundheitsstation (»Health center«) (das nächste Krankenhaus ist erst in Ilembula, 24 km entfernt)
- ca. 10 private Autos und 30 private Motorräder.
- z.Zt. ist Heiratssaison: ca. 6 Hochzeiten pro Monat



Ende August gab es in Mavande einen 3-tägigen Lehrgang für Frauen über Haushaltsarbeiten, Familienfürsorge und wie sie ihre wirtschaftliche Situation verbessern können. Über 70 Frauen haben teilgenommen.

Der neue Pastor Ezekia Mwelange hat im Sep. 2018 seine Tätigkeit aufgenommen (und der langjährige Vorgänger Lyabonga ist in Ruhestand gegangen) und wurde am 14. Juli 2019 feierlich inauguriert (über 500 Teilnehmer!). Davon sehen Sie einige Bilder hier, auch seine Frau (mit gelbem

Rock) und seine Tochter ist darauf zu sehen. Des weiteren ein Tomatenfeld des Pastors (zur Aufbesserung des Gehalts müssen Pastorenfamilien auch einen Garten betreiben).

Das Pastoren-Ehepaar hat 3 eigene Kinder, und noch 6 Kinder in ihren Haushalt aufgenommen, damit diese versorgt sind und behütet in einer Familie aufwachsen können !



Die ersten Bilder auf der vorherigen Seite zeigen den Kirchenchor von Idete (in blauen Kleidern) und die (elektronische) Orgel von Mavande.

Jürgen Hain

Fotos der Mavandebeiträge: aus Mavande



Geschenke unter unserem Christbaum

Traditionell bekommen die Kinder in Mavande von den Kindern in Jesaja Weihnachtsgeschenke. Diese legen sie dann Weihnachten unter unseren wunderschönen Christbaum in der Kirche. Der Gedanke des Teilens wird in unserer Gemeinde groß geschrieben und selbst unsere Kleinsten beteiligen sich daran. Darauf können wir sehr stolz sein. In diesem Jahr ist es wieder unser Ziel, Schulkinder zu unterstützen. In Mavande fehlen manchen Kindern die einfachsten Dinge, wie Stifte und Papier, Anspitzer, Radiergummi und Federmäppchen. Liebe Kinder, liebe Eltern: bitte legt doch diese einfachen Dinge in eure Weihnachtspäckchen. Auch

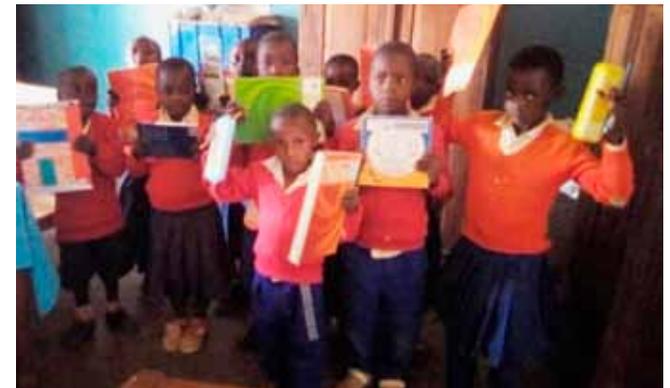


kleine Rucksäcke wären eine Hilfe, denn oft ist der Weg zur Schule sehr, sehr weit. Die Gaben werden an besonders arme Schulkinder verteilt,

die entweder keine Eltern haben oder deren Eltern kein Geld für Schulmaterial haben. Und wenn ihr uns bei den Containerkosten unterstützen möchtet, würden wir uns über eine Spende sehr freuen. Jesajakirche IBAN DE90 7015 0000 0094 1289 98, Verwendungszweck: Spende Mavande Container.

Die Bilder rechts zeigen den Empfang der letztjährigen Weihnachtsgeschenke!

Vielen Dank, Anke Henke/Jürgen Hain





Familiengottesdienste

Sonntag, 3. Advent 15.12. um 10 Uhr

Familiengottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne in der Jesajakirche:

»Tragt in die Welt nun ein Licht«

Heilig Abend, Dienstag, 24.12. um 16 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pfarrerin Silke Höhne in der Jesajakirche

Sonntag, 9.2. um 10 Uhr

Familiengottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne in der Jesajakirche

»Siehe, ich sende einen Engel vor Dir her«



Plätzchenbacken

für Kinder im Saal am 13. Dezember
von 16 bis 18 Uhr.



Hausmeister gesucht

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Jesajakirche in München / Fasanengarten

sucht möglichst zum 01.01.2020 einen

Hausmeister (m/w/d)

in Teilzeit (20 Wochenstunden i.d.R.

verteilt auf 5 Tage)

Der Hausmeister (m/w/d) ist für alle Gebäude und dem großen Außengelände der Jesajakirche verantwortlich. Ihre Aufgaben reichen von Austauschen von Glühbirnen, Rasenschnitt, Wartung technischer Geräte, Aufbau und Hilfe bei Veranstaltungen bis zu kleineren Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten. In unserer Gemeinde gehen Menschen unterschiedlichen

...

Diese Stellenanzeige finden Sie komplett unter:
<https://jesajakirche.mws3.de/>





In der Stille wohnt die Kraft

Herzliche Einladung zur Übung der Kontemplation im stillen Sitzen

„Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche“

Dietrich Bonhoeffer

Am 4. Dezember 2019

8. und 15. Januar

5. und 12. Februar

11. März

Ort: Gemeindesaal in Jesaja

Zeit: Mittwochabend von 19.00 bis 20.30 Uhr

Leitung: Ruth Scherber Tel: 680 33 27



Frühstück für Senioren

Immer ab 9 Uhr im Saal der Jesajakirche an folgenden Tagen:

- Mittwoch, 27. November 2019
- Mittwoch, 18. Dezember 2019
- Mittwoch, 29. Januar 2020
- Mittwoch, 26. Februar 2020

Senioren Ausflug

- Dienstag, 14. Januar 2020 um 12 Uhr

Senioren nachmittag

Immer ab 15 Uhr im Saal der Jesajakirche an folgenden Tagen:

- Dienstag, 10. Dezember 2019
- Dienstag, 18. Februar 2020

Dorothea Hasel



Weil wir gerne mit Dir teilen ...

Suppentag für Bedürftige in Jesaja

- Donnerstag, 28. November von 10 bis 13 Uhr
- Donnerstag, 23. Januar von 10 bis 13 Uhr



Jugendtreff

Liebe Jugendliche aus Gustav-Adolf und Jesaja, hiermit heißen wir euch herzlich zu unserem neu gegründeten Jugendtreff willkommen. Der Treff ist eine gute Gelegenheit sich mit gleichaltrigen zu unterhalten, auszutauschen und Spaß zu haben, auch mit Leuten, die ihr vielleicht noch nicht so gut kennt. Außerdem gibt es diverse gekühlte Getränke gegen einen geringen Kostenbeitrag. Wenn ihr bereits konfirmiert oder älter als 14 Jahre alt seid, freuen wir uns, euch beim Jugendtreff zu begrüßen.

Der Jugendtreff findet wöchentlich am Samstag ab 19:00 Uhr im Jesaja Jugendraum statt.

Euer Leon



Gottesdienste in überraschender Form

- Sonntag 26. Januar 2020 um 18 Uhr in Jesaja

Das Lichtblicke-Team aus Gustav-Adolf und Jesaja



Kleiderkammer

Wir nehmen weiterhin Kleiderspenden entgegen. Vorzugsweise Herrenbekleidung und Schuhe, sowie Bettwäsche und Handtücher. Bei Fragen können Sie mich gerne anrufen. Anke Henke Tel.: 68 07 28 40

Konfi- und Jugendtermine

- Sa., 14.12.2019 von 9.00 - 14.00 Uhr: 5. Konfitag Jesajakirche
- Sa., 11.01. von 9.00 - 14.00 Uhr: 6. Konfitag Gustav-Adolf-Kirche
- Sa., 1.2. 2020 von 9.00 - 14.00 Uhr: 7. Konfitag Jesajakirche
- Di.; 10.3. 19.00 Uhr Elternabend in Gustav-Adolf-Kirche

Evangelisch-Lutherische Gemeinde Jesajakirche

JesajaBrief

Impressum

Redaktion Evang.-Luth. Pfarramt Jesajakirche
Balanstraße 361 · 81549 München
Tel. 68 39 61

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes
Pfarrerin Silke Höhne

Redaktion Monika von Berg-Koehler,
Bettina Hermann, Enver Hirsch,
Gerhard Koehler, Annette Ruf,
Melanie Schneider, Silke Höhne

Termine Pfarramt

Gestaltung+Produktion
Gerhard Koehler

Verteilung Peter Möller u. Austräger-Team

Druck WirmachenDruck.de

Auflage 1.500 Exemplare

Fotos soweit nicht anders angegeben:
Gerhard Koehler

printed by:

WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

Die nächsten Termine der Jesajabrief-Redaktion

für JesajaBrief 86, März, April, Mai 2020

Do 09. 01. Redaktionssitzung 1, 18 Uhr in Jesaja

Mo 20. 01. Redaktionsschluss

Mi 22. 01. Redaktionssitzung 2, 18 Uhr in Jesaja

Mi 26. 02. zum Austragen bereit

JesajaBrief-Austrägerin oder Austräger gesucht

Nach wie vor suchen wir dringend für folgende Austragsgebiete des JesajaBriefes Menschen, die der Jesajagemeinde Zeit schenken.

● Gebiet:
Görzer Str. 76a bis 94, 81 bis 105a

● Gebiet:
Traunreuther Str. 14 bis 44 und 15 bis 43
Puechbergerstr. 2

● Gebiet:
Kopischstr. gesamt
Cincinnatistr. 33 bis 55 /49 // Leifstr. 7 bis 35 - für diese Tour ist voraussichtlich eine Austrägerin gefunden.

● Gebiet:
Balanstr. 226 bis 314, 155 bis 245 // Bodenschneidstr. // Döbrastr. // Frankenwaldstr. // Görzer Str. 108 bis 116 // Hochäckerstr. // Lauensteinstr. // Plassenburger Str.//Puchbergerstr.// Rodachtalweg //Steinachtalstr. // Stümpflingstr.
Dieses Gebiet umfasst ca. 110 Gemeindebriefe zum Austragen. Es könnte auch für 2 AusträgerInnen aufbereitet werden.

Bitte melden Sie sich im Jesajabüro.

Herzlichen Dank!



Gemeinsam Leben

Evangelisch-Lutherische Jesajakirche München

Evangelisch-Lutherische Gustav-Adolf-Kirche München

MÄNNER-GOTTESDIENST
Von Männern für Männer
Freitag, 10. Januar 2020, 18 Uhr

Wie mag das wohl sein, nur mit Männern in der Kirche zu sitzen? Männliche Musik, Gebete und Texte – was ist die Überhaupt „männlich“? Im Anschluss treffen wir uns ganz entspannt zu einem kleinen Beisammeln. Bringt gerne Freunde, Väter, Kollegen und Nachbarn mit!

Mit Stefan Amann und Team

Herzlich Willkommen!

Evang.-Luth. Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3 · 81669 München
089 / 68 72 52 · www.gustav-adolf.de

REPAIRCAFÉ
Samstag, 25.01.2020, 14-17 Uhr

Fahrräder
auch Roller, Motorrad und Gartengeräte
Wie funktioniert's? Sie bringen Ihren defekten Gegenstand von Zuhause mit. Gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Experten lässt sich vieles reparieren, was sonst niemand mehr repariert. Bei Kaffee und Kuchen können wir auch unsere eigenen praktischen Fähigkeiten entdecken, hilfsbereite Menschen aus der Nachbarschaft kennenlernen und – im besten Fall – den wieder funktionstüchtigen Gegenstand mit nach Hause nehmen.

Elektro-Geräte
keine ICH, sondern wir! (Schleifer)

Klein-Möbel
aus Holz
Kommen Sie vorbei! Papier-Cofferset beibringen. Bestenfalls Spender willkommen.

Textilien
auch Kuscheltiere

MÜLLVERMEIDUNG | NACHHALTIGKEIT | WISSENSVERMITTLUNG | WERTSCHÄTZUNG

Herzlich Willkommen!

Evang.-Luth. Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3 · 81669 München
089 / 68 72 52 · www.gustav-adolf.de

Fest im Leben

Evangelische Gustav-Adolf-Kirche

FASCHINGSPARTY
1.02.2020 20 Uhr

Es war einmal

Wir laden Euch ganz herzlich zu unserer Faschingsparty unter dem Motto »Es war einmal...« ein und freuen uns auf Euch und Eure tollen Kostüme.

Herzlich Willkommen!

Evangelische Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3 · 81669 München
089 / 68 72 52 · www.gustav-adolf.de

Dreifacher
KINDERFASCHING
Freitag, 7. Februar 2020

Am Freitag, 7. Februar, wird **3x** bunter und fröhlicher Fasching gefeiert!

15.00-16.30 Uhr | Kleinkinder mit Eltern
17.00-18.30 Uhr | Fasching für Grundschüler
19.00-21.00 Uhr | Fasching für Kinder ab 5. Klasse

Für alle Parties gilt: Jedes Kostüm ist erlaubt, je bunter und ausgefallener, desto besser!
Über eine Spende für die Familienarbeit würden wir uns freuen!

Herzlich Willkommen!

Evangelische Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3 · 81669 München
089 / 68 72 52 · www.gustav-adolf.de

KINDERSACHEN-BASAR
FREITAG 14.02.2020 (für werdende Mamis)
SAMSTAG 15.02.2020 (für alle) *CAFÉ

CAFÉ CAFÉ CAFÉ CAFÉ

14.02. | 18:45-19:30
VORVERKAUF
nur für werdende Mami!
(Bitte Mutterpass mitbringen)

15.02. | 9:30-13:30
ALLE RUND UMS KIND!

Was können Sie kaufen?
- Spielzeug, Kuscheltiere
- Fahrräder, Roller, Bobby-Car
- Kuscheltiere, Kuschelkissen (bis 5 Jahre)
- Spieluhren, Schuhe
- gut erhaltene Kinderbekleidung für Frühjahrsommer

Von den Einnahmen behalten wir 20% zugunsten der Gustav-Adolf-Gemeinde.

Infos: www.gustav-adolf.de

Herzlich Willkommen!

Evangelische Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3 · 81669 München
089 / 68 72 52 · www.gustav-adolf.de

Evang.-Luth. Pfarramt
Gustav-Adolf-Kirche
Hohenaschauer Str. 3
81669 München
<http://www.gustav-adolf.de/>
weitere Infos unter:
<http://www.gustav-adolf.de/>

WissensWert

In der Welt habt ihr Angst ...

Quelle: www.illustration.com - Google Arts & Culture; Natur / commons.wikimedia.org; Pixabay.com; iStockphoto.com



Jeder Mensch kennt Angst. Angst ist ein zentraler Bestandteil unserer Psyche. Zwar ist sie unangenehm, beklemmend und quälend, doch hilft sie seit Urzeiten, gefährliche Situationen zu registrieren und uns diesen durch Flucht entziehen zu können. Angst nimmt jedoch häufig krankhafte Ausmaße an. Angst kann Folge einer organischen Erkrankung sein und ist ein zentrales Symptom zahlreicher seelischer Störungen. Und: Angststörungen sind gut behandelbar. Wann ist meine Angst nicht mehr normal? Herzliche Einladung zu Vortrag und Diskussion! Referentin: PD Dr. med. Elke Richartz-Salzbürger

Donnerstag 30. Januar 2020
um 19:30 im
Gemeindesaal der Jesajakirche
Balanstraße 361
81549 München

Evangelisch-
Lutherische
Gemeinde
Jesajakirche



Evangelisch-
Lutherische
Gemeinde
Gustav-Adolf-
Kirche

Donnerstag, 30. Januar 2020
um 19.30 Uhr
im Gemeindesaal der Jesajakirche
In der Welt habt ihr Angst ...

Jeder Mensch kennt Angst. Angst ist ein zentraler Bestandteil unserer Psyche. Zwar ist sie unangenehm, beklemmend und quälend, doch hilft sie seit Urzeiten, gefährliche Situationen zu registrieren und uns diesen durch Flucht entziehen zu können. Angst nimmt jedoch häufig krankhafte Ausmaße an. Angst kann Folge einer organischen Erkrankung sein und ist ein zentrales Symptom zahlreicher seelischer Störungen. Und: Angststörungen sind gut behandelbar.

Wann ist meine Angst nicht mehr normal?

Herzliche Einladung zu Vortrag und Diskussion!

Referentin:
PD Dr. med. Elke Richartz-Salzbürger

Alle Veranstaltungen der WissensWert-Reihe sind wie immer kostenfrei, Spenden für gemeinnützige Anliegen der Referenten sind willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzlichst: Ihr WissensWert-Team aus GAK (Katja Motschmann & Hanne Zarschizky) und Jesaja (Katja Friedrich & Ingrid Schmied)

Gemeindeversammlung Sonntag, 1. Dez. 2019 um 11:15 Uhr

Einladung zur
Gemeindever-
sammlung im
Gemeindesaal
unserer Jesajakirche

Herzlich
Willkommen!
Wir freuen uns
auf Sie!

1. Advent
Sonntag 1. Dezember 2019
um 11:15 in Jesaja



Evangelisch-Lutherische Gemeinde Jesajakirche
Balanstraße 361 · 81549 München
Tel. 68 39 61 · Fax 60 66 52 26
pfarramt.jesajakirche@elkb.de
S-Bahn S 3 · Bus 145



Bild von Gerhard Gellinger, Pixabay

säen, ernten, danken – feiern! Erntedank-Spenden

Vielen herzlichen Dank für die Spenden die in Jesaja abgegeben wurden für unsere Münchner Mitbürgerinnen und Mitbürger. Alle Spenden wurden mit sehr großer Freude und Dankbarkeit entgegengenommen.

Die Schwestern der Mutter Theresa-Charity freuten sich noch zusätzlich über die warmen Decken sowie Bekleidung und Schuhe für die obdachlosen Männer.

Bei der Übergabe wurde auch ich sehr beschenkt: die Freude in den Gesichtern zu sehen!

Margit Mayer



Öffentliche Kirchenvorstandssitzungen

im Gemeindesaal der Jesajakirche jeweils 19:30 Uhr (Änderungen möglich)

- Mittwoch 11. Dezember 2019
- Mittwoch 22. Januar 2020
- Mittwoch 19. Februar 2020



Sachspenden für Obdachlose gesucht!

»Tragt in die Welt nun ein Licht« – auch in München leben Menschen aus unterschiedlichen Gründen auf der Straße. Gerade im Winter ist die Not besonders groß und die Nächte auf der Straße kalt. Wir wollen in Jesaja das Motto des Familiengottesdienstes ernst nehmen und am 3. Adventssonntag Sachspenden für obdachlose Münchner in der Kirche sammeln.

Gebraucht werden folgende Dinge:

Rucksäcke, Isomatten, Decken und Schlafsäcke, große Schultertaschen einfacher Ausführung, warme Socken und Schuhe, dicke Jacken und Hosen, vor allem für Männer.



Briefmarken, Kerzenwachs

Bitte sammeln Sie auch weiterhin Briefmarken für die Behinderten-Arbeit der Herzogsägmühle. Aber nicht nur Briefmarken, sondern auch Kerzenwachs und Flaschenkorken verarbeiten die Mitarbeiter der Herzogsägmühle.

Die Jesajagemeinde leitet die im Jesajabüro abgegebenen Briefmarken und das Kerzenwachs zuverlässig weiter.

Die Behinderten-Mitarbeiter in der Herzogsägmühle »rufen Ihnen ein Danke« zu!

Ihre Jesajagemeinde

Gute Adressen

Pfarramt/Gemeindebüro

Balanstr. 361 · 81549 München
 pfarramt.jesajakirche@elkb.de Fax 60 66 52 26 Tel/Ab 68 39 61

Sekretärinnen Márta Dombi, Sandra Steinbrink
Bürozeiten Dienstag: 14 bis 16 Uhr; Mittwoch: 16:30 bis 18:30 Uhr;
 Donnerstag: 10 bis 12 Uhr

Pfarramtsleitung Pfarrerin Silke Höhne silke.hoehne@elkb.de 0151 65 78 50 30
 Pfarrer Reinhard Weigel reinhard.weigel@elkb.de 0170 14 28 383

Sprechstunde von Pfarrerin Höhne und Pfarrer Reinhard Weigel nach Vereinbarung
Arbeit mit Senioren

Dorothea Hasel 690 52 70

Kantor Bernhard Gillitzer 61 68 61

Kindergarten EKI in der Jesaja-Gemeinde München e.V.
 Ansprechpartner: Alexander Bäck 68 09 92 40
 E-Mail: vorstand@eki-jesaja.de
 Monat bis Donnerstag 7.45 bis 16.45
 Freitag 7.45 bis 15.15

Kirchenpfleger Rudolf Bernhardt
Kirchenvorstand Vertrauensfrau Katja Friedrich 91 04 95 80

Lektoren-Koordination
 Jürgen Sigling 57 05 326

Mavandebeauftragter
 Jürgen Hain H.Juergen.Hain@gmail.com

Mesnerin vakant

Hausmeister vakant

Konten Jesaja-Kirchengemeinde, Sparkasse München,
 IBAN: DE90 701 5 0000 0094 1289 98 BIC: SSKMDEMXXX
 Bitte überweisen Sie auf dieses Konto auch Ihre Spenden
 mit dem Vermerk: „Spende“ und dem jeweiligen Verwendungszweck.
 Mavande-Missions-Partnerschafts-Spenden bitte auf
 obiges Konto, mit dem Vermerk „Spende MAVANDE“ und dann
 ggf. den Detailzweck.

Regelmäßige Angebote

eki-Jesaja

Montag mit Donnerstag 7.45 bis 16.45 Kindergarten (eki-Jesaja) 68 09 92 40

Freitag 7.45 bis 15.15 Kindergarten (eki-Jesaja)

Eltern-Kind-Gruppe
 Dienstag 10.00 bis 11.30 Kinder 5 bis 18 Monate

Donnerstag 10.00 bis 11.30 Mutter/Vater-Kind-Gruppe, Kinder ab 1 Jahr Rebecca Hermann 45 16 14 34

Weitere Veranstaltungen
 jeden 2. Dienstag/Monat 15.00 bis 17.00 Senioren-Treff oder Fahrt Rebecca Hermann 45 16 14 34

jeden 4. Mittwoch/Monat 9.00 bis 11.00 Frühstück für Senioren Dorothea Hasel 690 52 70

Donnerstag 20.00 Frauenkreis (2-mal im Monat) Bettina Zahn 69 99 83 77

Freitag 9.00 bis 12.00 Kleiderkammer Anke Henke 68 07 28 40

Freitag 9.15 bis 12.00 Almosenausgabe Anke Henke 68 07 28 40

Tausend Dank

Herzlichen Dank für Ihre Spenden vom 31 August bis 30. Oktober 2019

Allgemein	315,00 €
Almosenausgabe	60,00 €
Suppenküche	100,00 €
Seniorenarbeit	100,00 €
Heizungsanlage in Jesaja	883,21 €
Lichtblicke-Gottesdienste	5,00 €
Kirchenmusik	550,00 €
Kindertafel Glockenbach e.V.	235,20 €
Mavande - Women House	130,00 €
Mavande - Ausbildung	675,00 €



Gottesdienste Dezember 2019 Januar Februar 2020

Sonntag 24. Nov. Ewigkeitssonntag

10.00 Gottesdienst mit Totengedenken, mit Pfarrerin Silke Höhne
anschließend Büchermarkt

Sonntag 1. Dez. 1. Advent

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Silke Höhne
11.15 Gemeindeversammlung

Sonntag 8. Dez. 2. Advent

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Harald Schmied

Sonntag 15. Dez. 3. Advent

10.00 Familiengottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne

Sonntag 22. Dez. 4. Advent

18.00 Adventsandacht mit Pfarrer Reinhard Weigel

Dienstag 24. Dez. Heiligabend

16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pfarrerin Silke Höhne
18.00 Christvesper mit Pfarrer Reinhard Weigel
23.00 in Gustav-Adolf-Kirche – Christmette mit Pfarrer i.R. Michael Göpfert

Mittwoch 25. Dez. 1. Weihnachtstag

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Reinhard Weigel

Donnerstag 26. Dez. 2. Weihnachtstag

16.00 Waldweihnacht im Perlacher Forst

Sonntag 29. Dez. 1. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Michael Göpfert
Die Gustav-Adolf-Gemeinde ist herzlich eingeladen

Dienstag 31. Dez. Silvester

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl und der Möglichkeit der
persönlichen Segnung mit Pfarrer Reinhard Weigel

2020

Mittwoch 1. Januar Neujahr

11.00 Gottesdienst mit Prädikant Fritz Hespelt

Sonntag 5. Januar 2. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer i.R. Harald Schmied

Montag 6. Januar Epiphania (Hl. Drei Könige)

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Götz von Egloffstein
in St. Paulus gemeinsam mit Gustav-Adolf und Jesaja

Sonntag 12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne

Sonntag 19. Januar 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Michael Göpfert

Sonntag 26. Januar 3. Sonntag nach Epiphania

18.00 Lichtblicke - Abendgottesdienst mit Team aus
der Gustav-Adolf-Kirche und der Jesajakirche

Sonntag 2. Februar Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer i.R. Michael Göpfert

Sonntag 9. Februar Septuagesimä

10.00 Familiengottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne

Sonntag 16. Februar Sexagesimä

10.00 Gottesdienst mit Prädikant Fritz Hespelt

Sonntag 23. Februar Estomihi

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Harald Schmied

Sonntag 1. März Invocavit

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer i.R. Michael Göpfert

Sonntag 8. März Reminiscere

10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Silke Höhne

Bei Gottesdiensten mit „Abendmahl“ können Sie wählen zwischen Wein und Traubensaft.



Konzert zum 1. Advent



Das vierköpfige Blockflötenensemble „Mormora l'Aura“, das aufmerksamen Jesaja-Konzertbesuchern bereits bekannt ist, spielt ein gemischtes Programm von Perotinus bis Arvo Pärt. Dieses Konzertprogramm schlägt zeitlich einen gewaltigen Bogen, denn Perotinus ist ein Komponist des 12. Jahrhunderts. Und wer glaubt, die Blockflöte habe höchstens bis zur Barockzeit Verwendung gefunden, der irrt. Denn Arvo Pärt ist ein zeitgenössischer Komponist aus Estland, der besonders durch geistliche Werke bekannt wurde. Man darf gespannt sein, welche Klänge seine Kompositionen der Blockflöte entlocken.

Eintritt frei!
Um Spenden bitten wir sehr!

1. Advent, Sonntag
1. Dezember 2019
um 18 Uhr in der
Jesaja-Kirche · München



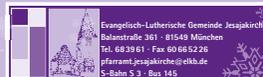
Konzert zum 2. Advent



Das Konzert am 2. Advent ist musikhistorisch zwar festgelegter, aber genau so lebendig. Es erklingen barocke Werke von Cima, Frescobaldi, Castello und Rosenmüller. Ausführende sind Martina Bulla und Birgit Henke mit Zink und Renaissance-Posaune, begleitet werden sie von Bernhard Gillitzer an der Orgel.

Eintritt frei!
Um Spenden bitten wir sehr!

2. Advent, Sonntag
8. Dezember 2019
um 18 Uhr in der
Jesaja-Kirche · München



Konzert zum 3. Advent



Der 3. Adventssonntag ist der Barockmusik gewidmet. Noch einmal ist die Blockflöte, gespielt von Lydia Gillitzer, in vielen klanglichen Facetten zu hören. Auch sie wird von Bernhard Gillitzer an Cembalo und Orgel begleitet.

Eintritt frei!
Um Spenden bitten wir sehr!

3. Advent, Sonntag
15. Dezember 2019
um 18 Uhr in der
Jesaja-Kirche · München



Adventsandacht am 4. Advent



Lassen Sie sich mit besinnlichen und nachdenklichen Texten und bekannten und unbekanntenen Advents- und Weihnachtsliedern bei Kerzenschein einstimmen auf den Weihnachtstag. Es musiziert Rudolf von Wolkenstein, die vorweihnachtlichen Texte tragen vor Pfarrer Reinhard Weigel, Anke Henke, Ingrid Schmied und Rudolf Bernhardt. Für zusätzlichen Genuss reichen wir Glühwein, Punsch und Plätzchen. Den Stress der Vorbereitungen können Sie bei uns in der Kirche ablegen und in Ihrem Herzen schon mal wohlthuende Weihnachtsstimmung einziehen lassen.

Um 10.00 Uhr findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

4. Advent, Sonntag
22. Dezember 2019
um 18 Uhr in der
Jesaja-Kirche



Ausführliche Infos zu den
Adventsveranstaltungen
siehe Seite 5